50 Jahre IG Wiler Sportvereine

Wie beginnt man ein Jubiläum und einen Rückblick?

So wie es eben zu sehen war!

Mit einer fast leeren Seite…..

50 Jahre IG Wiler Sportvereine

Wie alles begann vor etwas über 50 Jahren….

Es war einmal…

50 Jahre IG Wiler Sportvereine

Spiel ohne Grenzen

Wer kennt diese Fernsehsendung noch?

Damals im TV ein Quotenrenner

50 Jahre IG Wiler Sportvereine

Paul Brühlmann vom Schwimmclub Delphin Wil reichte beim Gemeinderat der Stadt Wil das Gesuch um Unterstützung für eine Teilnahme ein

Eine Kommission wird ins Leben gerufen

- Paul Brühlmann, Schwimmclub Delphin Wil
- Erich Galbier, Tischtennisclub Wil
- Werner Hauser, Tennisclub Wil
- Werner Käufeler, Stadtturnverein Wil
- Hans – Rudolf Wenger, Arashi Yama Wil

50 Jahre IG Wiler Sportvereine

Resultat der 1. Sitzung

Man einigt sich auf den Namen

„Interessengemeinschaft der Wiler Sportvereine“ (Kurz IG)

Es erfolgen dann 5 Sitzungen zur Erstellung der Statuten und eines Logos.

Was dann geschah….

- Später wurden dann für PPP diese Maske verwendet, dies jedoch erst viiiiiel später….
- Aber bleiben wir mal bei dieser Maske damit etwas Farbe ins Spiel kommt…
- Übrigens, habt ihr das ehemalige Hintergrundbild schon gesehen hier an der Seite?

GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG

- Am 23. Februar 1973 erfolgt im Restaurant Schwanen in Wil die Gründung
- Ausser den „Gründervereinen“ waren anwesend:

- - Joachim Lüthi, Gemeinderat Wil
- - Alex Bammert, Schulrat Wil
- - Ernst Brägger, Redaktor Wiler Zeitung

GRÜNDERVEREINE

Budo – Sport – Club Arashi Yama Wil	Skiclub Wil
Katholischer Turnverein Wil (KTV)	SLRG Wil
Lehrerturnverein Wil	Stadtturnverein Wil (STV)
Militärschützenverein Wil	Tennisclub Wil
Reitclub Wil	Tischtennisverein Wil
Schwimmclub Delphin Wil	Unteroffiziersverein / Wehrverein Wil
SATUS Wil	Schwingclub Wil
Firmenmannschaft FC Spenger Wil	Rad- und Motorfahrerverein Wil entsch.

GRÜNDERVEREINE

Budo – Sport – Club Arashi Yama Wil	Skiclub Wil
Katholischer Turnverein Wil (KTV)	SLRG Wil
Lehrerturnverein Wil	Stadtturnverein Wil (STV)
Militärschützenverein Wil	Tennisclub Wil
Reitclub Wil	Tischtennisverein Wil
Schwimmclub Delphin Wil	Unteroffiziersverein / Wehrverein Wil
SATUS Wil	Schwingclub Wil
Firmenmannschaft FC Spenger Wil	Rad- und Motorfahrerverein Wil entsch.

ÄRA GALBIER 23.02.73 – 17.03.78

• Präsident	Erich Galbier	Tischtennisclub Wil
• Vizepräsident	Werner Hauser	Skiclub Wil
• Kassier	Hans – Rudolf Wenger	Arashi Yama Wil
• Aktuar	Franz Widmer	KTV Wil
• Beisitzer	Werner Käufeler	Stadtturnverein Wil
• Revisoren	Erwin Trüby	Skiclub Wil
• (für 2 Jahre)	Margrith Wipf	Tennisclub Wil
• Ersatz	Armin Holenstein	Lehrerturnverein Wil

1. ARBEITEN DES VORSTANDES

- Am 27.03.1973 wird eine Kommission aus 4 Mitgliedern des Vorstandes sowie Hans Huber (STV) als Verbindungsmann gegründet mit dem Ziel:
- Sonderkommission zur Beratung des Schulrates bezüglich Planung einer Dreifachhalle Lindenhof

1. KNATSCH IN DER IG

- Vereine fordern mehr Fussballplätze, IG - Präsident setzt sich dafür ein
- Um ein zukunftsweisendes Sportstätten – Gesamtkonzept zu erstellen, werden die Vereine 1974 befragt (damals schon…)
- Ein GESAK fordern wir auch heute noch…..
- 18 Vereine melden ihre Daten, 4 Vereine keine Meldung, darunter der FC Wil, vertraute wohl auf eigene Verbindungen

1. BEDÜRFNISABKLÄRUNGEN

- Anfangs Oktober erscheint das 1. Exemplar des IG – Monatsbulletin mit sportlichen Veranstaltungs-hinweisen
- Auflage 8`000 Exemplare in alle Haushaltungen

1. DV DER IG AM 19.04.1974

- Mitgliederzahl des Vereins ist auf 22 gestiegen
- Auf 10`640.25 CHF beläuft sich das Vermögen
- Datenbeschaffung für das Bulletin sehr schwierig
- Rücktritt Kassier Hans – Rudolf Wenger
- Vizepräsidentenamt bleibt vakant
- Neuer Kassier ist Werner Hauser

2. DV DER IG AM 16.05.1975

- Rücktritt des gesamten Vorstandes ausser Galbier
- Nur 12 Vereine anwesend, 1 entschuldigt

• Präsident	Erich Galbier	Tischtennis
• Vizepräsident	Magnus Frei	KTV
• Kassier	Viktor Keller	
• Aktuar	Kurt Winkler	STV
• Beisitzer	Ruedi Bleiker	
• Revisor	Erwin Trüby	Skiclub
• Revisor	Franz Widmer	KTV

DIALOG MIT SCHULRAT

- Im Sommer 1975 startet der Vorstand eine Mitgliederbefragung bezüglich Belegung der Hallen in den Sommerferien
- Es kommt ein Dialog mit dem Schulrat zustande
- Am 19.12.1975 im Konstanzerhof eine Infoveranstaltung mit dem Ziel, die Projektstudien Sportanlage Bergholz, Überbauung Lindenhof sowie 3 Fachhalle Lindenhof
- Am 26.03.1976 findet eine Versammlung statt mit dem Ziel, die Mitglieder der einzelnen Vereine zu motivieren, abstimmen zu gehen

3. DV DER IG

- Mitgliederzahl an Vereinen neu bei 25, an der DV sind 16
- Rücktritt des Kassier
- Neu wird Erich Zürcher, SATUS, gewählt
- Erstmals wird ein Gemeindevertreter zu den Anlässen eingeladen (Joachim Lüthi)
- IG stellt Antrag, Hallen auch im Sommer nützen zu können, schliessen könne man während Gewerbe- und Winterferien
- Orientierung über Projektkredit Hallenbad (300`000.00) und Sportanlagenentwicklungstendenzen (damals schon wichtig)

WEITERE PROBLEME

- Da das Bulletin mehr schlecht als recht finanziell überleben kann, sucht man nach Lösungen
- Für 3 Jahre sind 73`000.00 zusammengekommen, benötigt werden aber 75`000.00.
- Produktion wird eingestellt im Dezember 76
- Gründung OK für Volksolympiade 1977
- Gesamter Vorstand sowie Hans Schirmer und Marcel Berlinger bilden das OK

4. DV DER IG am 02.05.1977

- 18 Vereine anwesend
- Fehlendes Interesse und mangelnde Solidarität wird festgestellt bei Abstimmungen über Sportanlagen
- Rücktritt Erich Zürcher und Rudolf Bleiker, Zürcher bleibt da kein Nachfolger gefunden wird
- Neuer Beisitzer Marc Wilmes
- Revisor Hans – Ruedi Wenger
- Marcel Berlinger ist neuer Ressortleiter Sport im Gemeinderat

GROSSANLASS DER IG

- 1977 finden die Spiele mit 13 verschiedenen Angeboten der Wiler Vereine statt. Teilnehmerzahl darf sich sehen lassen
- Am 11.01.1978 Orientierungsversammlung Ausbau Lindenhof.
- Antrag an Gemeinderat, es soll auch eine 400m Bahn geben, wurde dann auch aufgenommen und bewilligt

DV 1978, ÄRA WILMES 17.03.78 – 28.08.79

- Rücktritt Erich Galbier als Präsident und Erich Zürcher als Kassier
- Ersetzt werden sie durch:
- Marc Wilmes als Präsident
- Karl – Heinz Frenzel als Kassier
- Der Vorstand besteht nur noch auch 4 Personen

TRAURIGES INTERMEZZO

- Die 6. DV wird mit 8 Monaten Verspätung auf initiative von Magnus Frei (Vize) auf 28.09.1979 einberufen
- Nur 9 Vereine anwesend, 3 entschuldigt
- 1 ½ Jahre nichts gelaufen unter Wilmes
- Antrag, den nicht anwesenden !! Marc Wilmes auszuschliessen, Antrag wird angenommen
- Weil 4 Sportvorlagen anstehen am 02.12.1979 bleibt der Vorstand, Hans – Ruedi Wenger lässt sich an der DV wieder in den Vorstand wählen

ÄRA WENGER 02.11.79 – 30.04.84

- An der ao DV vom 02.11.1979 werden Ersatzwahlen vorgenommen:
- Präsident Hans – Ruedi Wenger (vorher Beisitzer)
- Vizepräsident Magnus Frei
- Kassier Karl – Heinz Frenzel
- Aktuar Kurt Winkler
- Revisoren Ulrich Kuhn, Schwingclub
  Christoph Hürsch, KTV

Jeder Verein bezahlt 50.00 für Abstimmung, 13 JA zu 9 NEIN

VORLAGEN

- Kredit Bodenkauf Lindenhofanlage für Hallen und Aussenanlagen
- Investitionskredit politische Gemeinde für 400m Bahn
- Projektkredit Doppelhalle und Aussenanlage Klosterweg
- Kredit Sanierung und Ergänzung Schwimmbad Bergholz

SONDERKOMMISSION

- Präsident, Vizepräsident, Berlinger, Hürsch, Natter und Schirmer bilden diese für die Abstimmungskampagne
- Flugblatt mit Argumentationen der Vereine an Mitglieder
- Zeitungs- und Plakatwerbung
- Motivation an Vereine damit sie Werbung betreiben
- Werbung an öffentlichen Veranstaltungen

- RESULTAT
- Es werden alle Vorlagen angenommen

7. DV 1980

- IG bittet den VVW um Übernahme der Koordination zwischen Sport- und Kulturveranstaltungen
- An der DV vom 28.03.1980 Rücktritt von Frenzel, Ersatz wurde in der Person von Ulrich Kuhn gefunden
- Pflichtenheft für Vorstand wurde erstmals erstellt
- Magnus Frei neu in der Sportstättenplanungskommission
- Am 01.07.1980 Start des Lokalfernsehen Wil
- Präsident ist in Programmkommission vertreten

WAS LÄUFT SCHIEF?

- Abstimmungsvorlage vom 30.11.1980 über Erweiterung 50m Schiessanlage in der Thurau wird zufällig erfahren
- Da es 20 Tage vor der Abstimmung ist, kann keine Wahlempfehlung mehr getätigt werden ausser Zeitungsartikel und Solidaritätsaufruf an Vereine
- Leider stimmt das Stimmvolk NEIN, daher treten beide Schützenvereine aus der IG aus
- Offensichtlich gaben sie der IG Schuld…

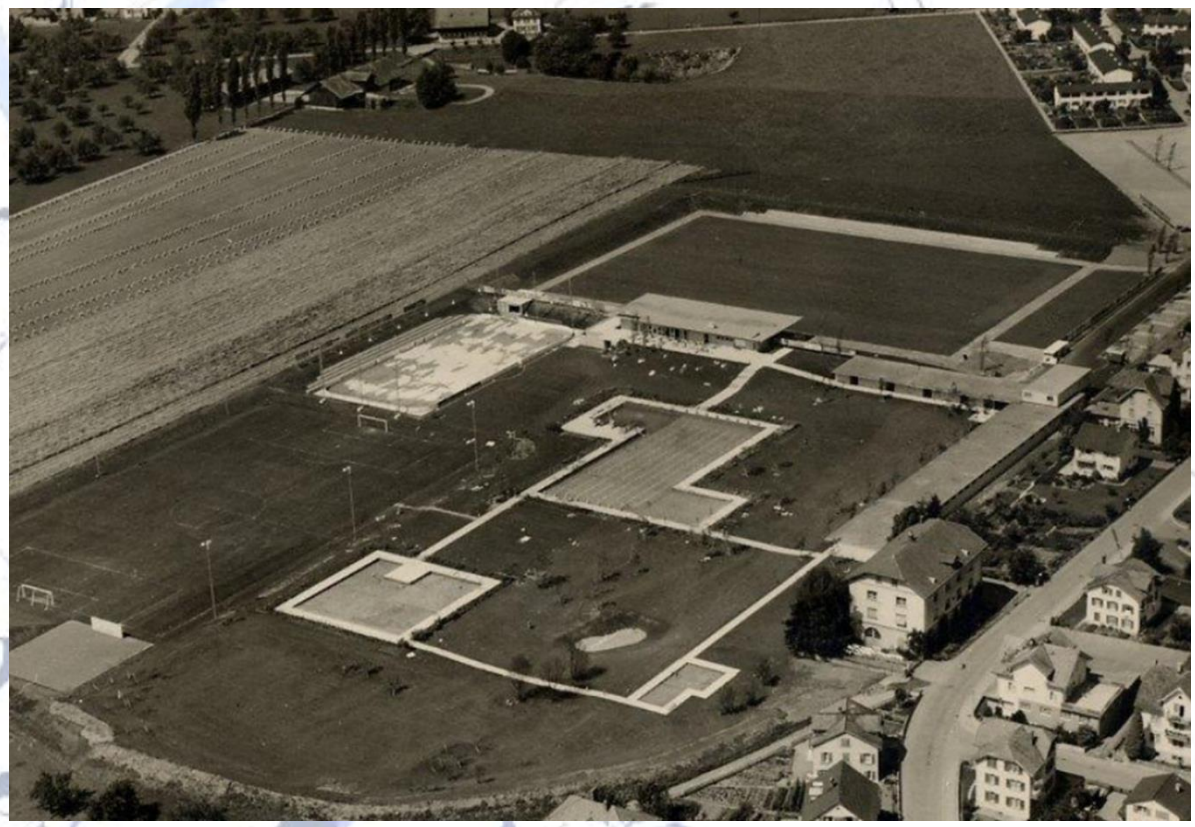
RÜCKFORDERUNGEN

- An der DV vom 20.03.1981 sind 13 von 20 Vereine dabei, 1 entschuldigte sich
- Ueli Kuhn hatte sehr viel Arbeit um ausstehende Beiträge der Vereine (1`800.00) einzufordern. Schlechte Arbeit seines Vorgängers
- Mangelnde Aktivität der Sportanlagenplanungskommission wird festgestellt
- 1981 erfolgt jedoch eine neue Dynamik da auch der IG Präsident anwesend ist an den Sitzungen

IG STÄMME

- Neu wird am 18.05.1981 ein sogenannter „IG – Stamm“ eingeführt. Jeden letzten Montag im Monat trifft man sich zum Gedankenaustausch
- Am 29.11.1981 kommt die Sportanlage Bergholz mit 2 Plätzen zusammen mit Strassenprojekten zur Abstimmung.
- Am 26.10.1981 wir eine ao DV zur Unterstützung der Plätze abgehalten mit 1`500.00 als Unterstützung der Arbeitsgruppe:
- Wenger, Hürsch, Kuhn, Giezendanner, Eberle + Ritz vom FC, Kern + Krucker vom SC Post, Rohner SC Weiher sowie Erwin Sulzer und Bruno Schneider

IG STÄMME



BALD SIND ES 10 JAHRE…

- Am 15.02.1982 im Hof sind 14 Vereine mit 21 Stimmen dabei.
- Erstmals ist Edgar Hofer, Schulratspräsident dabei, auch Marcel Berlinger als Gemeinderat sowie Pressevertreter
- Präsident war an 20 Sitzungen dabei
- Delegierter für Lokalfernsehen war ebenfalls an 20 Sitzungen
- Hofer stellt das Projekt Lindenhof vor

IG STÄMME

- Am 07.06.1982 kann sich der UOV Wil vorstellen, es wird die Annahme der LIHO – Vorlage gefeiert
- Am 23.08.1982 stellt sich der KTV Wil vor, Pflege des Vita – Parcours, Belegung Fussballplätze Bergholz und Analysen sind wichtige Themen
- Am 13.12.1982 werden die Statuten angesprochen
- Terminkollisionen werden auch thematisiert

GROSSE NEUERUNGEN

- Am Stamm vom 29.02.1983 wird beschlossen, dass die erste Wahl des Wiler Sportlers stattfinden soll. Ehrung dann an der DV vom 25.03.1983
- DV war mässig besucht
- 1. Wiler Sportler war Martin Imboden vom KTV Wil (5000m)
- 1. Wiler Team war der TTC Wil
- Sie erhalten eine spezielle Wappenscheibe
- Es wird nur noch zu aktuellen Anlässen zum Stamm eingeladen
- Nach 10 Jahren ist die IG bestens integriert in der Stadt

Wiler Sportler 1982

artin Imbodens Steckbrief...

burtsdatum: 29. April 1963

hnort: Wil SG

uf: Radio- und Fernsehelektriker

ein: KTV Wil (früher TV Münchwilen und LSC Wil)

tungsausweise: Schweizer Junioister über 5000m, Sieger des ler Stadtlaufes und verschieanderer Strassen- und Gelän-e, Berufung in die Nationalaft und, und, und...

Martin Imboden mit der verdienten Auszeichnung des Wiler Sportlers 1982.

RUHIGERE GEWÄSSER

- 1983 war ein ruhiges Jahr
- Sportstättenkommission hatte keine Sitzung, obwohl der EC Wil die Überdachung der Eisbahn vorantrieb
- Am 30.03.1984 waren 16 Vereine mit 25 Delegiertenstimmen im Wilden Mann anwesend, 2 entsch.
- Wiedereintritt Stadtschützen, Rücktritt von Wenger + Frei
- Neuer Präsident wird Peter A. Weibel und Hürsch wird Vize.
- Pressechef wird Hans Mäder (Fox)
- Leider keine akzeptablen Vorschläge für Sportlerwahl

EISBAHN

- Projekt wird mit 23 zu 2 Stimmen unterstützt
- Budgetbeschluss von 2`000.00 für die Kampagne
- Zusätzlich werden spontan 1`950.00 durch die Vereine zugesagt
- Projekt Eisbahn wird angenommen

ÄRA WEIBEL 30.04.84 – 07.04.89

- Mit Beginn der Ära Weibel wurde es ruhiger was die Ungereimtheiten unter dem Vorstand oder den Vereinen anbelangte
- Es wurde diverse Vorlagen der Stadt bezüglich Sport jeweils von Seiten des Vorstandes begleitet
- Immer wieder wurde an den Stämmen heftig diskutiert, was die Stadt noch für Sportstätten bauen müsste und bis wann
- Man hatte auch die Finanzen jederzeit im vollen Griff

ÄRA WEIBEL 30.04.84 – 07.04.89

- Mit grossem Mehr wird 1984 der Bau der Doppelhalle Klosterweg beschlossen

ÄRA WEIBEL

- Daher war es sehr wichtig, dass die Eröffnung der Aussensportanlage Lindenhof im Jahre 1986 endlich erfolgte
- Es wollte sogar eine Guggenmusik aus Wil eine Halle in Dauermiete als Probelokal belegen
- Das Hallenreglement wurde an die neuen Bedürfnisse angepasst
- Es fanden wieder Sportlerehrungen statt

ÄRA WEIBEL

- Immer wieder benützten Vorstandsmitglieder ihren Bekanntheitsgrad um in die Politik einzusteigen (Hürsch, Mäder, Schweizer)
- Präsident Peter A. Weibel
- Vizepräsident Christoph Hürsch
- Kassier Ueli Kuhn
- Presse Hans Mäder
- Aktuar Albert Schweizer
- Revisoren Hans – Ruedi Wenger und Marcel Eberle

ÄRA WÜTHRICH 07.04.89 – 23.04.93

- Zu Beginn der Ära Wüthrich gab es diverse Änderungen im Vorstand
- Präsident Ralph Wüthrich
- Vizepräsident Peter A. Weibel
- Kassier Ueli Kuhn
- Kassier Karel Zibner
- Presse Hans Mäder
- Aktuar Albert Schweizer
- Revisoren Hans – Ruedi Wenger und Simon Paul

ÄRA WÜTHRICH

- Diverse Problemstellungen infolge von dringend benötigten Hallen standen im Vordergrund
- In unregelmässigen Abständen fanden die Stämme statt, je nach Bedürfnis
- Die Sportlerwahlen fanden immer anlässlich der DV statt
- Vielfach war es aber so, dass nicht die sportliche Leistung den Ausschlag gab, wer gewählt wurde, sondern die Präsentation durch einen gewieften Redner oder Rednerin hatte einen sehr grossen Einfluss

ÄRA WÜTHRICH

- Die erste Frau wird in den Vorstand der IG Wiler Sportvereine gewählt !!!!
- Dies an der DV vom 24. April 1992
- Insgesamt waren oder sind bis heute nur 9 Frauen jemals im Vorstand, traurig aber leider war

ÄRA SCHWEIZER 23.04.93 – 11.03.96

- Unter Albert Schweizer war die Zusammensetzung des Vorstandes wie folgt:
- Präsident Albert Schweizer
- Vizepräsident Roger Stöcker
- Kassier Karel Zibner
- Aktuarin Andrea Manser
- Presse Markus Hörler
- Revisoren Hans – Ruedi Wenger und Simon Paul

ÄRA SCHWEIZER

- Es wurden diverse Projekte diskutiert, geplant, aber vielfach wieder verworfen
- Ein OK wurde gegründet mit dem Ziel, die ersten Wiler Jugend Games durchzuführen im Jahre 1996
- Ebenfalls wurde ein Projekt ins Leben gerufen, welches unter Mithilfe von Hans Kölbener, Sportlehrer LIHO unter dem Titel „Ohne Drogen mit Sport“ ebenfalls im Jahr 1996 stattfinden sollte.
- Diesem Projekt war ein grosser Erfolg beschieden

ÄRA SCHWEIZER

- Der Vorstand der IG befasste sich auch meistens mit Hallenangelegenheiten. Immer mehr Vereine forderten mehr Halleneinheiten.
- Da kam es gelegen, dass die LIHO – Hallen neu „verteilt“ wurden.
- Auch wurde beschlossen, dass die Einheiten anders gegliedert daher kommen sollten
- Schweizer wird erster Präsident der Jugend Games

ÄRA SCHMID 11.03.96 – 07.01.05

- Die Jugend Games wurden am Anfang immer einmal in den Frühlings- und die nächste Austragung in den Herbstferien durchgeführt.
- Auch mit der Stadt war man in dauernden Austausch was die sportlichen Aspekte anbelangte.
- Viele Sitzungen waren teilweise nötig, um die „Rechte“ des Sport genügend darstellen zu können

ÄRA SCHMID

- Unter Hans – Jörg Schmid gab es diverse Neuerungen
- Infolge der langen Präsidialzeit von Schmid waren auch sehr viele Personen kürzer oder länger im Vorstand.

• Präsident	Hans – Jörg Schmid
• Vizepräsidenten	Martin Weber, Roger Stöcker, Markus Thoma
• Kassierinnen	Helena Bösiger, Koller Rahel
• Presse	Markus Hörler
• Medizin	Urs Seiler
• Aktuare	Andrea Manser, Vreni Brunschwiler, Ernst Baumann

ÄRA SCHMID

• Politik	Susanne Hartmann, Albert Schweizer
• Behörden	Hans Mäder
• Bau	Peter Jäger
• Recht	Michael Schmid
• Revisoren	Bruno Baumgartner und Walter Rüesch
• Projekt «ohne Drogen mit Sport»	Hans Kölbener
• Präsidenten Jugend Games	Albert Schweizer und Hansjörg Schmid

ÄRA SCHMID

- Mit Helena Bösiger, Kassierin und Vreni Brunschwiler, Aktuarin, werden 1996 zwei Frauen in den Vorstand gewählt
- Rahel Koller, Kassierin wird 1999 in den Vorstand gewählt
- Susanne Hartmann, Politik, «schafft» es im Jahre 2002 in der Politik und 2004 in den IG Vorstand

ÄRA WEBER 07.01.05 – 06.01.07

- Die Ära Weber war geprägt von diversen Änderungen und Herausforderungen
- Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

• Präsident	Martin Weber
• Vizepräsident	Roger Stöcker
• Kassier	Rahel Koller
• Aktuar	Ernst Baumann, Martin Senn
• Bau	Peter Jäger, Bernhard Angehrn
• Politik	Susanne Hartmann, Roger Stöcker
• Medizin	Urs Seiler
• Revisoren	Roman Schlauri, Walter Rüesch

ÄRA WEBER

- Die Stämme fanden jetzt in regelmässigem Abstand statt
- Meistens waren es 4 pro Jahr
- Ausserordentliche Treffen wurde allgemein nur noch angesetzt, wenn dringend Handlungsbedarf vorhanden war
- Die oder der verantwortliche Stadtrat Sport nahm regelmässig an den einzelnen Stämmen teil
- Auch in den folgenden Jahren waren diese Treffen überaus wertvoll

ÄRA STÖCKER 06.01.07 – 23.02.13

- Immer wieder benützten Vorstandsmitglieder ihren Bekanntheitsgrad um in die Politik einzusteigen oder den Bekanntheitsgrad zu steigern (Adrian Bachmann)
- Die Anzahl der Stämme wurde auf 3 zurückgesetzt
- Mit Esther Spinas und Judith Fuchs konnten wieder 2 Damen in den Vorstand gewählt werden
- Unter anderem die Hallenbörse (Wochenendbelegung für Meisterschaft und Turnier) eingeführt, bewährt sich bis heute
- Die Sportschule LIHO berichtete jeweils beim 3. Stamm

ÄRA STÖCKER

- Der Vorstand bestand in den Jahren von Stöcker als Präsident aus:

• Präsident	Roger Stöcker
• Vizepräsident	Martin Senn
• Kassier	Rahel Koller, Roman Schlauri
• Aktuar	Adrian Bachmann, Ernst Baumann
• Behörde	Susanne Hartmann, Esther Spinas
• Bau	Bernhard Angehrn
• Projekte	Adrian Bachmann, Judith Fuchs, Patrik Baumer
• Revisoren	Walter Rüesch, Roman Schlauri, Alexander Fust, Markus Diethelm
• Homepage	Daniel Aeberhard

ÄRA STÖCKER

- 2007 Die Homepage wurde neu gestaltet. Sie wird rege besucht um Infos abzuholen, 2013 fand ein erneutes Facelifting statt
- 2008 Umfrage über die Struktur der Vereine zusammen mit Kanton St. Gallen, Projektleitung Max Stierlin, Esther Spinas verstärkt den IG - Vorstand
- 2009 Start OSSO zusammen mit der Stadt Wil im Winter
- 2011 Abstimmung Bergholz (WISPAG) wurde sehr erfolgreich über die Bühne gebracht (Zustimmung mit über 60%)

ÄRA STÖCKER

- 2013 «Fit in Wil» - Broschüre wurde neu aufgelegt + überarbeitet
- Vorarbeiten für 40 Jahr – Jubiläum der IG werden in Angriff genommen
- Referat des Stadtarchivars Werner Warth findet Anklang
- Auch der musikalische Teil und der anschliessende Apéro findet die volle Zufriedenheit aller Anwesenden
- Einbindung von 10 Bronschhofen/Rossrüti–Vereinen in die IG
- Eröffnung Sportanlagen Bergholz 2014

ÄRA STÖCKER

- Die IG hat im neuen Verwaltungsrat der WISPAG einen fixen Sitz (Roman Schlauri) und Röbi Signer (Stadtschützen) wird VR – Präsident
- Teilnahme an diversen «Schweiz bewegt» Anlässen
- Die Sportlerwahl findet 2008 im Stadtsaal statt mit Publikum als separater Anlass, erstmals Wahl des «Sportförderers
- PPP wird erstellt und die Sportler vorgestellt
- Adrian Bachmann war der 1. OK - Präsident

ÄRA STÖCKER

- Immer wieder konnten neue Vereine aufgenommen werden
- Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der IG war ein sogenannter Super 5 Kampf mit Sport- und Politikprominenz zum 25 Jahr Jubiläum der neuen 3 Fachhalle LIHO am 12.05.2012
- Schiedsrichter bei den Spielen war Tobias Wehrli, einer der weltbesten Eishockeyschiedsrichter
- Folgende Persönlichkeiten nahmen am Anlass teil:

ÄRA STÖCKER

- **Team 1 Rot**

• Daniel Bösch	Unspunnensieger 2011, über 100 Kränze
• Nicole Graf	CH – Meisterin Eiskunstlaufen 2008 + Bronze 2011
• Josef Jäger	Miteigentümer und Direktor Camion Transport Wil
• Esther Andermatt	Wiler Sportfördererin 2011, Trainerin Kunstturnen

ÄRA STÖCKER

- **Team 2 Blau**

• Gregor Baumann	CH – Meister im 4 er Bob 11 und 12
• Marlies Angehrn	Stadträtin, zuständig für Sport + Schule
• Mario Merkli	Präsident Quartierverein Lindenhof
• Aurelia Steinemann	ehemalige Spitzenkunstturnerin

ÄRA STÖCKER

- **Team 3 Grün**

- Stefan Küng — Europameister Madison 2011
- Stephanie Haag — KTV Wil Handball, Nationalspielerin, SC Brühl
- Yvonne Gilli — Ärztin und Nationalrätin
- Wiler Nachrichten — Bobby Moser, Publikumswahl

ÄRA STÖCKER

- **Team 4 Gelb**

• Barbara Scherrer	Siegerin Wiler Sportlerwahl 2011 Sieg an CH 2010, WM Titel U24 2010
• Ernst Baumann	Vielfacher OL CH Meister div. Distanzen
• Erwin Schweizer	„höchster“ Wiler 2012, Parlamentspräsident
• Wiler Nachrichten	Daniel Zuberbühler, Publikumswahl

ÄRA SENN 23.02.13 – 23.02.23

- Nach dem überraschenden Rücktritt (gesundheitlich) von Stöcker übernahm Martin Senn kurzfristig das Präsidium
- Es musste eine spezielle Sitzung einberufen werden um zu klären, wie es weiter gehen soll
- Die einzelnen Ressort wurden angeschaut und die Pflichtenhefte teilweise neu geschrieben
- Anpassungen an den Statuten wurde erfolgreich aufgegleist
- Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

ÄRA SENN

• Präsident	Martin Senn
• Vizepräsident	Michael Stöckli
• Kassier	Roman Schlauri
• Aktuar	Adrian Bachmann, Michael Stöckli
• Bau	Bernhard Angehrn, Hanspeter Bieri
• Politik	Esther Spinas, Christoph Gehrig
• Jugend Games	Patrik Baumer
• Nacht des Wiler Sport	Judith Fuchs, Nadine Näf, Charly Eder
• Defibrillation	Urban Staubli
• Revisoren	Markus Diethelm, Alexander Fust

ÄRA SENN

- 2014 war ein spezielles Jahr für die IG
- Viele angedachte Projekte konnten erfolgreich umgesetzt werden.
- Eines davon war, dass das jetzt über 40 jährige Logo erneuert werden sollte.
- Intensive Gespräche führten dann dazu, dass ein neues Logo für die IG angeschafft und am „Nüsslistamm“ den Anwesenden so präsentiert wurde:

Interessengemeinschaft Wiler Sportvereine